



öffentlich

Betreff:

"freiLand" zur Chefsache machen

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 22.12.2009

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
27.01.2010	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, das Projekt „freiLand“ mit dem Ersatz für Spartacus und S 13 zur Chefsache zu machen und eine zügige Umsetzung zu sichern.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Mit der Umsetzung des „freiLand“-Projektes in der Friedrich-Engels-Straße kann der Oberbürgermeister endlich den Auftrag vom April 2008 erfüllen, einen Ersatzstandort für Spartacus und S 13 zu sichern. Dazu sollten die Kräfte der Verwaltung gebündelt und die Initiative der Stadtwerke genutzt werden.